

12.07.2005



Große Freude über die Auszeichnung herrscht bei den Kindern der Pestalozzischule und der Vechteltschule. FOTO: WILKENS

Lob für den „gemeinsamen Weg“

EHRUNG Vechteltschule und Pestalozzischule für Kooperation ausgezeichnet

Die Hildesheimer „Stiftung Himmelsthür“ betonte die Verdienste der beiden Nordhorer Schulen um das Engagement für Menschen mit Behinderungen. Die Urkunde übergab Finanzminister Hartmut Möllring.

NORDHORN/HOW – Vier Jahre lang hat die Schulklasse 4G der Pestalozzischule Tag für Tag mit der ausgegliederten Kooperationsklasse 4c der Vechteltschule für geistig behinderte Menschen zu-

sammengearbeitet. In einem im Jahr 2001 aufgestellten Container auf dem Schulgelände an der Pestalozzistraße gab es gemeinsamen Unterricht in den Fächern Sport, Kunst und Musik sowie in der Freiarbeit, Klassenfeste und Ausflüge unternahm die Kinder zusammen. am vergangenen Freitag stand die gemeinsame Abschlussfeier an. Für dieses Projekt „Ein Stück des Weges gemeinsam“ erhielt eine Delegation der beiden Nordhorer Schulen in der vergangenen Woche in Hannover eine besondere Aus-

zeichnung der „Stiftung Himmelsthür“.

Die Hildesheimer Stiftung hatte im November einen Wettbewerb für Kinder, Jugendliche, Schulklassen und Vereine, die sich um Menschen mit Behinderungen kümmern, ausgeschrieben. Neben den Nordhorer Preisträgern wurden 32 weitere Kooperationsprojekte in ganz Niedersachsen gewürdigt. Die Ehrung übernahmen der Präsident des Landtags, Jürgen Gansäuer, und der niedersächsische Finanzminister Hartmut Möllring im Rahmen einer Feierstunde.

Dem Beispiel der vierten Klassen sind bereits die im vergangenen Jahr eingeschulten Erstklässler der Pestalozzischule und der Vechteltschule gefolgt. „Unsere Klasse 1H und die 1c der Vechteltschule sind fest entschlossen, die im Jahr 2004 begonnene Kooperation in den nächsten drei Jahren fortzusetzen“, sagte Schulleiter Josef Hoymann. Die Schulleitungen appellieren daher an die Schulträger, dafür Sorge zu tragen, dass das in Hannover ausgezeichnete Kooperationsprojekt weitergeführt werden kann.